



Verifizierung des Projektes
Oberallmig Klimaschutzprojekt
Monitoring Bericht 2020

11.03.2020

**Gemäss SILVACONSULT Forest Carbon
Standard (draft)**

Dr. Hubertus Schmidtke
SILVACONSULT AG
Neustadtgasse 9
CH-8400 Winterthur
T +41 (0)52 214 02 65
F +41 (0)52 214 02 66
www.silvaconsult.ch



Oberallmig Klimaschutzprojekt

Die SILVA CONSULT AG wurde beauftragt, zu prüfen, ob der Monitoringbericht der OAK Schwyz den Vorgaben des SILVA CONSULT Standards entspricht.

Dies beinhaltet eine detaillierte Prüfung der Basiswerte für Fläche und Nutzung, eine Prüfung der korrekten Übernahme von fixen Variablen, sowie eine Prüfung der Rechengänge. Grundlage ist der CCBA Projektbericht und der Monitoringplan.

Der CCBA-Monitoringplan wird als Prüfbasis verwendet. Davon ausgenommen sind Kriterien der Umweltverträglichkeit (Biodiversität) und der Sozialverträglichkeit (Gemeinde, Gesellschaft etc.). Diese Kriterien gelten für den SILVA CONSULT Standard als erfüllt auf der Basis der gesetzlichen Vorgaben. Die OAK Schwyz ist zudem FSC-zertifiziert. Die geprüften Dokumente sind der Monitoringbericht (Monitoring Report19.docx), die Tabelle der Nutzungskontrolle (Nutzungskontrolle Zusammenzug.xlsx), die Berechnungstabelle (Monitoring.xlsx).

Prüfer ist Dr. Hubertus Schmidtke, Forstingenieur, SILVA CONSULT AG.

Monitoring Bericht 2019

Der Monitoringbericht basiert auf dem Monitoring Plan (MP) der CCBA-Projektentwicklung, welcher im Rahmen der Validierung des Projektes durch den TUEV SUED bestätigt worden ist.

1. Monitoring Periode ist 01.01.2019 – 31.12.2019 und ist konform mit dem MP.

2. Projektfläche: Das Eigentum an Wald der OAK Schwyz beträgt 9032 ha. Zukäufe aus dem Jahr 2010 (15 Parzellen mit einer Gesamtfläche von 4 ha) und 2019 (zwei Parzellen mit zusammen 1 ha) werden nicht in die Projektfläche einbezogen. Ebenso sind gemäss CCBA-Projekt die Waldreservate Stand 2005 und die nicht produktiven Flächen vom Projektgebiet ausgeschlossen. Die Projektfläche beträgt nach wie vor 7'379 ha.

3. Baseline: Gemäss MP und gemäss Überprüfung 2015 wurde die Baseline mit -3'756 tCO₂ angenommen bei einem Zuwachs von $\Delta CG = 13'155$ tC/Jahr.

4. Leakage: Negative interne Effekte gibt es keine, der gesamte anrechenbare Wald der OAK ist Projektgebiet. Negative externe Effekte, hier Markteffekte, werden gemäss MP pauschal mit 10% Abzug auf die netto Speicherleistung berücksichtigt. Die Berechnung ist korrekt und ergibt 2'822 tCO₂.

5. Monitoring des Klimaeffektes

Als **C-Speicher** wird, wie im MP festgelegt, die lebende Baumbiomasse angerechnet. Gemäss MP wird die Zuwachs/Verlust-Methode zur Berechnung der Speicherleistung angewendet, wie sie auch vom UNFCCC empfohlen wird. Die jährliche Änderung im C-Vorrat ergibt sich aus der Differenz von Zuwachs und Nutzung. Es werden für den Zuwachs die Werte aus dem CCBA-Projektdokument und dem MP verwendet (ΔCG



= 13'155 tC/Jahr). Es haben in der Zwischenzeit keine neuen Inventuren stattgefunden, die andere Werte für den Zuwachs ergeben hätten.

Gemäss vorgelegter Nutzungskontrolle wurden im Jahr 2019 folgende Mengen an Holz genutzt:

Nutzung	Nadelh.	Laubh.
2019	18'077 m3	1'630 m3

Nutzung in tCO2 und tC

Umrechnungsfaktoren gemäss MP.

	A	B	C	D	E	F
1		Nutzung m3 2019	Umrechnungs- faktor tCO2/m3	Nutzung tCO2	Umrechnungs- faktor tC/m3	Nutzung ΔCL tC
2				"=B*C"		"=B*E"
3	Nadelbäume	18'077	1.16	20'969	0.32	5'785
4	Laubbäume	1'630	1.51	2'461	0.41	668
5	Total	19'707	-----	23'431		6'453

Speicherung

Die C-Speicherung wird entsprechend der im MP angegebenen Methode berechnet. Diese verwendet die Formeln der UNFCCC-Methode CDM AR AMC001 an. Die Rechengänge wurden geprüft und für korrekt befunden. Es wurden die korrekten vorgegebenen fixen Variablen verwendet.

Die SILVACONSULT AG bestätigt eine anrechenbare Senkenleistung für das Jahr 2019 von 25'497 tCO2. Diese Menge kann in das Projektregister übernommen werden.

6. Variablen: Es wurden die im MP vorgegebenen Variablen verwendet.

7. Umweltverträglichkeit und Sozialverträglichkeit: durch FSC abgedeckt. Zertifikat TUVDC-FM/COC-300015 gültig bis 29.08.2022 <http://info.fsc.org/>

8. Projektregister

Das Projektregister wurde geprüft. Die Gesamtsenkenleistung beträgt per 31.12.2019 230'502 tCO2 (einschliesslich Reserve 65'000 tCO2). Bei 34'289 verkauften Zertifikaten ergibt sich ein Stand des Projektregisters von per 31.12.2019 von 131'213 tCO2. (Zelle L309 des Registers, excel-Tabelle Projektregister.xlsx)

9. Doppelzählung

Die Aussagen bezüglich Doppelzählung (keine Doppelzählung der Senkenleistung gemäss Mitteilung des Bundesamts für Umwelt BAFU vom 12. Dezember 2017) können bestätigt werden.

Winterthur, den 11.03.2019

H. Schmidli